



Symphonisches Orchester

OSTFILDERN

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791): *Eine kleine Nachtmusik*
Serenade Nr. 13 für Streicher in G-Dur KV 525

Ludwig van Beethoven (1770-1827):
Violinromanze Nr. 2 F-Dur, op. 50

Richard Strauss (1864-1949): *Die Nacht*
Lied aus *Letzte Blätter* von Hermann Glim, op. 10,
für kleines Orchester arrangiert von Joachim Schönball

– Pause –

Richard Strauss (1864-1949): Serenade für Bläser in Es-Dur op. 7

Eduard Grieg (1843-1907): Peer-Gynt-Suite Nr. 1, op. 46, Sätze 1-3

Johannes Brahms (1833-1897): Ungarische Tänze 1, 3, 5

Matthias Kinzler, Violine
Joachim Schönball, musikalische Leitung

Samstag, 23. Oktober 2021, 19:00 Uhr
Theater an der Halle, Ostfildern-Nellingen, Esslinger Str. 26

Sonntag, 24. Oktober 2021, 16:30 Uhr
Nikolaus-Cusanus-Haus, Stuttgart-Birkach, Törlesäckerstr. 9



Konzerteinführung von Joachim Schönball

Verehrtes Publikum,

welche Freude, wieder ein Konzert geben zu können !

Nachdem das Corona-Virus den ganzen Kulturbetrieb nun schon so lange beeinträchtigt hat, freuen wir uns sehr, dass wir jetzt endlich unser erstes Konzert seit März 2020 geben können.

Als Musiker probt man nicht aus reinem Selbstzweck, sondern arbeitet darauf hin, das Erarbeitete vor einem Publikum präsentieren zu können.

Ohne Sie ist jedes Orchester, jeder Chor, jede Band, jeder Solist wie ein Schiff, das nicht auslaufen darf. Und wie das Schiff dafür gebaut ist, Meere zu befahren, so existieren wir als Orchester nicht, um im internen Rahmen unserer Proben zu musizieren, sondern um auf die Bühne zu kommen und für Sie zu musizieren.

Die Planung und die Proben für dieses Konzert wurden natürlich von den bestehenden Verordnungen beeinflusst, sodass wie Ihnen heute kein *normales* Konzert bieten können.

Da wir mit weniger Probenzeit und nur in kleineren Besetzungen proben konnten, gestaltete sich die Programmauswahl schwieriger als sonst.

An ein Programmheft haben Sie sicherlich die Erwartung, einige Auskünfte über die gespielten Werke zu bekommen und darüber, welcher Grundgedanke die Auswahl der Werke bestimmte.

Und so habe ich ebenfalls, als sich herauskristallisierte, dass wieder Proben möglich sein würden, überlegt, was für ein Thema oder Motto man einem Konzert voranstellen könnte.

Ich ging also mehrere Motto-Ideen im Kopf durch, war aber von keiner so überzeugt. Und so kam es schließlich zu dem Programm des heutigen Abends:

Es gibt kein übergeordnetes Programm, außer dem, dass wir Ihnen tolle Musik präsentieren. Musik, die uns als Musiker Spaß macht, zu spielen, und die Ihnen als Publikum Freude beim Zuhören bereitet. Denn ist das nicht der Hauptgrund für dieses Konzert, dass wir als Musiker und Sie als Zuhörer wieder die Freude, den Genuss und den Spaß an der Musik erleben wollen ?

Deshalb hören Sie heute Abend einen bunten Strauß an vielen bekannten, berühmten und beliebten Melodien, klassischen Evergreens und *greatest hits*.

Und deshalb verweigere ich Ihnen in diesem Programmheft auch Hintergrundinformationen über die Stücke.

Denn wollen Sie heute Abend wirklich lesen, dass Mozart seine Kleine Nachtmusik 1787 vollendete, also in einer Zeit, als er auch an Don Giovanni arbeitete ?

Oder dass Beethovens Violinromanzen die ersten in dieser Gattung sind und Vorbild für zahlreiche Violinromanzen des 19. Jahrhunderts waren ?

Oder dass es sich bei Strauss' Lied *Die Nacht* und bei seiner Bläseserenade um Jugendwerke handelt, in denen sich die frühe Meisterschaft dieses Genies zeigt ?

Oder dass Edvard Grieg ein großer Verehrer Wagners war ? Er saß bei der Uraufführung des *Rings* 1876 im Publikum und ließ sich bei der Instrumentation seiner *Morgenstimmung* von wagner'schen Techniken inspirieren.

Oder wollen Sie nicht viel lieber einfach wieder in einem Konzert sitzen und die Musik genießen und innerlich mitsingen ?

Um Ihnen letzteres zu ermöglichen, treten wir heute für Sie auf. Wir wünschen Ihnen Vergnügen und Freude bei unserem Konzert !

Die Nacht ist ein Lied von Richard Strauss, er hat 1885 das Gedicht von Hermann von Gilm für Singstimme und Klavier vertont.

Aus dem Walde tritt die Nacht,
Aus den Bäumen schleicht sie leise,
Schaut sich um im weiten Kreise,
Nun gib Acht.

Alle Lichter dieser Welt,
Alle Blumen, alle Farben
Löscht sie aus und stiehlt die Garben
Weg vom Feld.

Alles nimmt sie, was nur hold,
Nimmt das Silber weg des Stromes,
Nimmt vom Kupferdach des Doms
Weg das Gold.

Ausgeplündert steht der Strauch:
Rücke näher, Seel' an Seele,
O die Nacht, mir bangt, sie stehle
Dich mir auch.

Joachim Schönball, geboren 1993, studierte an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart Schulmusik und Orchesterleitung.

Im Wintersemester 2018/2019 wirkte er als musikalischer Assistent von Prof. Richard Wien an der Produktion von *Così fan Tutte* der Opernschule Stuttgart mit.

2019 war er Künstlerischer Leiter der Freischütz-Produktion der Opera Laiblin Pfullingen. In der Spielzeit 2019/2020 arbeitete er als Chorassistent an der Staatsoper Stuttgart.

Seit April 2019 ist er Künstlerischer Leiter des Symphonischen Orchesters Ostfildern.

Das **Symphonische Orchester Ostfildern**, gegründet 1982, entwickelte sich aus einem Musizierkurs zum Symphonieorchester. Es gestaltet im Jahr mindestens zwei große Konzerte.

Das Repertoire reicht vom Barock bis in die heutige Zeit. Im Jahr 2008 wurde die Auftragskomposition *Eine Art Orgel* von Fredrik Zeller uraufgeführt.

Im Sommer 2017 konzertierte das Symphonische Orchester Ostfildern auf Einladung in der Kirche Sainte Clotilde in Paris.

Das Symphonische Orchester Ostfildern

Violine I

Matthias Kinzler, Pia Zehle, Linda Digel, Regine Böhm,
Matthias Noltenhans, Anja Steiner, Laura Mück,
Marie Foellmer, Ute Wickenhäuser

Violine II

Claudia Frisch, Friederike Funk, Britta Schade,
Michael Strittmatter

Viola

Beena Taudor, Johanna Hammerschmid

Violoncello

Christine Glaser, Charlotte Lang, Johann Riepe,
Andrea Wohnhaas, Kathrin Kempert, Felix Peña-Sommer

Kontrabass

Martin Ehmann, Ulrich Abele

Flöte

Claudia Mai-Peter, Beate Schmid

Oboe

Daniela Zimmer, Amasia Schneider

Klarinette

Christian Rehberg, Luis Strauss

Fagott

Marlies Kellmayer, Margret Alber

Horn

Eduard Funk, Christoph Lohrmann, Johannes Funk

Trompete

Uwe Teuke, Andreas Wickenhäuser

Musikalische Leitung

Joachim Schönball

Orchestervorsitz

Michael Strittmatter

Geschäftsführung

Andreas Wickenhäuser

Werbung

Gisela Burgfeld, Matthias Noltenhans

Vorschau

Samstag 12. März 2022, 19:00 Uhr

Theater an der Halle, Esslinger Str. 26 in Ostfildern-Nellingen

Sonntag 13. März 2022, 18:00 Uhr

Noch nicht entschieden, wo gespielt wird

Samstag, 15. Oktober 2022, 19:00 Uhr

Theater an der Halle, Esslinger Str. 26 in Ostfildern-Nellingen

Sonntag, 16. Oktober 2022, 16:30 Uhr

Nikolaus-Cusanus-Haus, Törlesäckerstr. 9 in Stuttgart-Birkach

Schön, dass Sie unsere Konzerte besuchen!
Wenn Sie uns weiter unterstützten möchten,
werden Sie passives Mitglied. Weitere
Informationen finden Sie an der Kasse oder im
Internet unter **so-ostfildern.de**

Mit freundlicher Unterstützung von:

 **Kreissparkasse**
Esslingen-Nürtingen



LAUSCH & ZWEIGLE
M U S I K N O T E N

UWE TEUKE
www.brassdoctor.de 

NIKOLAUS CUSANUS HAUS
LEBENSGEMEINSCHAFT IM ALTER


Stadt Ostfildern